Herren Bezirksliga Nord

TTV Mühlhausen II : TTV Heidelberg II
Freitag, 20.01.2023, 20:15 Uhr

Jungblut fixiert zwei Punkte für den TTV Mühlhausen II

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TTV Mühlhausen II in der Herren Bezirksliga Nord gegen den TTV Heidelberg II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 9. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Zwar brachten Feinauer / Nohturfft Jungblut / Jentsch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Jungblut / Jentsch mit 3:1 durch. Einen Zähler für die Gäste mussten Kretschmer / Heck danach bei der 1:3-Niederlage gegen Theobald / Schmidt hinnehmen. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Malezky / Bordowski zeigten Dangel / Ruf hingegen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 1:3 verlor Till Kretschmer seine Partie gegen Dirk Schmidt, in die Kretschmer im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Frederik Dangel hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Christoph Theobald bei seinem Sieg in drei Sätzen wiederum wenig Schwierigkeiten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ulf Jungblut konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Alexander Malezky beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim 3:1-Erfolg von Axel Heck gegen Mario Feinauer ging nur der erste Satz verloren. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Frank Jentsch machte mit Markus Bordowski beim 11:6, 11:3, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Dominik Ruf überzeugte im Einzel gegen Christian Nohturfft, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV Mühlhausen II und des TTV Heidelberg II. Hin und her schaukelte das Match zwischen Till Kretschmer und Christoph Theobald, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Frederik Dangel die Partie gegen Dirk Schmidt noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ulf Jungblut gelang es, Mario Feinauer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Mühlhausen II am 03.02.2023 gegen den TTC 1946 Weinheim III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.01.2023 gegen die DJK Käfertal/Vogelst. II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTV Mühlhausen II
Doppel: Jungblut / Jentsch 1:0, Kretschmer / Heck 0:1, Dangel / Ruf 1:0
Einzel: T. Kretschmer 0:2, F. Dangel 2:0, U. Jungblut 2:0, A. Heck 1:0, F. Jentsch 1:0, D. Ruf 1:0
TTV Heidelberg II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (12:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Theobald / Schmidt 1:0, Feinauer / Nohturfft 0:1, Malezky / Bordowski 0:1
Einzel: C. Theobald 1:1, D. Schmidt 1:1, M. Feinauer 0:2, A. Malezky 0:1, C. Nohturfft 0:1, M. Bordowski 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (12:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").